

Wenn sich an der Deckung eines in der Regel größeren Risikos mehrere Gesellschaften beteiligen, kann der entsprechende Verteilungsplan in der Beteiligungsübersicht zum Vertrag erfasst und verwaltet werden.

Dieser Programmteil steht als **optionales Zusatzmodul** zur Verfügung.

Abb.1: Beispiel für Beteiligungsübersicht zum Vertrag [BT]

Kopfbereich

Aktueller Kunde und Vertrag

Liste der Einzelbeteiligungen

- ▷ Aufbau der Liste
- ▷ Übersichten [EP] [FP]

Einzelbeteiligung

- ▷ Aufbau einer Einzelbeteiligung

Fußbereich

Globale Funktionen und Optionen sowie Gesamtsummen

Nr.	F	Versicherer	Policennummer	Anteil in %	Folgeprämie	Folgeprovision
1	F	Allianz, Köln	50063564567	40,00	26.631,70	3.479,88
2	13	AXA Sach	56345634563	25,00	16.644,81	2.609,91
3	6	Generali FD Köln	65363456	20,00	13.315,85	1.623,94
4	10	Victoria MD Düss.	563456345	5,00	3.328,96	521,98
5	23	Zürich, Köln	124124343	10,00	6.657,92	869,95

Summen: 100,00% 66.579,24 9.105,68

Währung des Vertrages

Hinweise zu den Übersichtsarten: [EP]/[FP]

▲ Übersicht ▲

Übersicht EP Enthält die Erstprämien und Erstprovisionen

Übersicht FP Enthält die Folgeprämien und Folgeprovisionen

Die Übersicht FP wird standardmäßig nach dem Aufruf der Maske angezeigt.

Globale Funktionen und Optionen

- ▷ Gesamte Übersicht neu berechnen
- ▷ Führende Gesellschaft wechseln

- ▷ Abrechnungsart Agenturinkasso mit Versicherer [Abr.AI]
- ▷ Einheitlicher Provisionss. [Pr-Eh]
- ▷ Abrechnungsart Schäden mit Versicherer [Abr.SA]
- ▷ Gültigkeitszeitraum [GZ]

- ▷ Druckfunktion
- ▷ Gesamte Beteil.-Struktur löschen

Funktionen für Einzelbeteiligung

- ▷ Neue Einzelbeteil. anlegen [NEU]
- ▷ Einzelbeteil. aufrufen/bearbeiten
- ▷ Einzelbeteiligung neu berechnen
- ▷ Markierte Unterbeteiligung löschen

- ▷ Provisionsvereinbarungen aufrufen
- ▷ Provisionssätze übertragen
- ▷ Zusatzdaten Einzelbeteiligung
 - Erstprovision [ZEP]
 - Folgeprovision [ZFP]

Kopierfunktionen

- ▷ Beteiligungsstruktur von anderem Vertrag holen
- ▷ Kopieren Risikoaufteilung → Prämienaufteilung

Spezielle Funktionen für gebündelte Verträge

- ▷ Beteiligungsstruktur kopieren
- ▷ Beteiligungsstruktur holen
- ▷ Hinweis zum Kopiervorgang

Erläuterungen zur Beteiligungsübersicht

Aufbau der Übersicht

▲ Übersicht ▲

In der Beteiligungsübersicht werden alle beteiligten Gesellschaften mit ihren jeweiligen prozentualen Anteilen aufgelistet. Die erste Position ist immer die **führende Beteiligung** und auf der linken Seite durch ein „F“ gekennzeichnet. Die führende Gesellschaft ist durch den übergeordneten Vertrag festgelegt. Diese erste Position ist bei einer Neuanlage bereits automatisch vorhanden und kann auch nicht gelöscht werden. Ein **Wechsel der führenden Gesellschaft** muss daher durch einen Gesellschaftswechsel in der übergeordneten Vertragshauptmaske (VS) erfolgen.

Standardmäßig wird die Aufteilung der Folgeprämien (Übersicht FP) angezeigt. Die Übersicht der Erstprämien (EP) ist nur dann von Bedeutung, wenn in der Provisionsmaske (PR) eine Erstprämie erfasst wurde. In der Statuszeile werden die jeweiligen Gesamtsummen angezeigt. Wenn die Gesamtsumme der Anteile in Prozent von 100% abweicht, erscheint beim Verlassen des Verteilungsplans eine entsprechende Fehlermeldung.

Ein Sonderfall hierzu ist, wenn zur Deckung eines Risikos kein vollständiges Konsortium von Versicherern gefunden wurde.

Siehe hierzu:

▷ [Verwaltung von Risikoanteilen ohne Deckung](#)

Globale Funktionen und Optionen

▲ Übersicht ▲

Die Beteiligungsübersicht ist in der Regel die Ausgangsbasis für die spätere Abrechnung des Inkassos oder auch der Schäden mit den jeweiligen Gesellschaften. Standardmäßig voreingestellt ist, dass das Inkasso mit allen beteiligten Gesellschaften abgerechnet wird (B), Schäden aber nur komplett mit der führenden (F). Durch Betätigen der entsprechenden **Buttons [Abr. AI]** und **[Abr. SA]** kann zwischen den möglichen Optionen gewechselt werden.

In der Regel gelten pro Einzelbeteiligung unterschiedliche Provisionssätze, wie mit der jeweiligen Gesellschaft vereinbart. Die Option eines einheitlichen Provisionssatzes (**Button [PR-EH]**) ist nur aktivierbar, wenn die Abrechnung des Inkassos komplett mit der führenden Gesellschaft erfolgt.

Desweiteren kann ein **Gültigkeitszeitraum** für den Verteilungsplan erfasst werden. Dieser hat aber nur informativen Charakter.

Aufbau und Bearbeitung von Einzelbeteiligungen

▲ Übersicht ▲

Folgende Angaben sind für eine Einzelbeteiligung wesentlich:

Beteiligte Gesellschaft
Zugehörige Policennummer
Anteil der Beteiligung in Prozent
Provisionsklasse und Provisionssatz

Die **führende Beteiligung** wird im Rahmen der Neuanlage einer Beteiligungsstruktur bereits automatisch angelegt. Die Gesellschaft und die Policennummer sind bereits durch den übergeordneten Vertrag festgelegt und auch nur dort veränderbar. Es verbleibt also nur die Erfassung des prozentualen Anteils und des Provisionssatzes. Mit Hilfe des prozentualen Anteils werden die anteilige Prämien Brutto und Netto berechnet. Der **Provisionssatz** kann entweder aus den hinterlegten **Provisionsvereinbarungen** bei der jeweiligen Gesellschaft übernommen oder auch individuell erfasst werden. Aufgrund der anteiligen Prämie Netto wird mit Hilfe des Provisionssatzes der Provisionsbetrag berechnet.

Die weiteren Beteiligungen, auch als **Unterbeteiligungen** bezeichnet, können aus der Beteiligungsübersicht mit dem **Button [NEU]** oder der Taste <F1> angelegt werden. Es können beliebig viele Unterbeteiligungen erfasst werden. Die Angabe der Gesellschaft ist ein Pflichtfeld, die Angabe der zugehörigen Policennummer bei der unterbeteiligten Gesellschaft ist zwar kein Pflichtfeld, wird aber später bei der Abrechnung von Inkasso oder Schäden unbedingt benötigt.

Analog zur führenden Beteiligung sind auch bei den Unterbeteiligungen der prozentuale Anteil und der Provisionssatz zu erfassen.

Verwaltung von Risikoanteilen ohne Deckung

Hierbei geht es um den Fall, dass für ein Risiko kein vollständiges Konsortium von Versicherern gefunden wurde und ein bestimmter prozentualer Anteil des Risikos ohne Deckung bleibt.

Hierzu ist zunächst in der Versichererverwaltung ein formaler Versicherer mit der Bezeichnung „Ohne Deckung“ und der Aktivierung „FX anzulegen. Diese Aktivie-



rung FX kann nur mit der FiBu-Administratorberechtigung vergeben oder wieder geändert werden.

In der Beteiligungsübersicht zu einem Vertrag kann dieser FX-Versicherer dazu verwendet werden, um eine unvollständige Beteiligung auf 100% aufzufüllen. In einem Verteilungsplan darf maximal eine Position mit einem FX-Versicherer belegt sein, sinnvollerweise die letzte in der Übersicht. Eine solche Position ist in einem neuen Datenfeld als „Risikoanteil ohne Deckung“ gekennzeichnet sowie in der Übersicht mit einem „X“. Da sich die Prämie auf die restlichen Positionen verteilt, entsprechen die prozentualen Prämienanteile nicht den Risikoanteilen. Wenn man die Position „Ohne Deckung“ markiert hat, kann man mit einer Anpassungsfunktion (Button) die Prämienanteile der restlichen Positionen berechnen. Wenn dies nicht passt, weil die einzelnen Versicherer unterschiedliche Beitragsätze berechnen, muss man die individuellen Prämienanteile (Prozente) selbst ermitteln und manuell erfassen. Die Prämienanteile dieser übrigen Positionen (mit Deckung) müssen in der Summe wieder 100% ergeben. Analoges gilt für die Beteiligungsübersichten von Vertragshistorien und Angeboten sowie im Agenturinkasso und bei Schäden, wobei die Funktionalitäten und Bedingungen im Einzelfall eingeschränkt oder abgewandelt sind.

Zusatzdaten ZEP/ZFP

▲ Übersicht ▲

Im Rahmen der Zusatzdaten ZEP/ZFP sind einige weniger wichtige oder selten gebrauchte Datenfelder zusammengefasst. Unter anderem besteht die Option, Führungsprovisionen zu verwalten. Für weitere Informationen hierzu, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Betreuer in Verbindung.

Weitere Funktionen

Rechenfunktion (Button [Rechnen])

▲ Übersicht ▲

Die Rechenfunktion mit dem Button [Rechnen] oder Taste <F5> betrifft entweder die gesamte Beteiligungsstruktur oder eine aktuell geöffnete Einzelbeteiligung. Die Betätigung der Rechenfunktion ist nur notwendig, wenn man sofort die neuen anteiligen Ergebnisse aufgrund neu erfasster prozentualer Anteile usw. sehen möchte. Beim Verlassen einer Beteiligungsstruktur erfolgt jeweils automatisch eine Neuberechnung.

IVM-Hinweis zur Rechenfunktion

Falls eine Einzelbeteiligung gerade geöffnet ist bezieht sich die Rechenfunktion nur auf diese.

Funktionen zum Ausdrucken

▲ Übersicht ▲

Mit der Druckfunktion (Druck-Button oder <Alt+F1>) können die folgenden verschiedenen Druck- bzw. Dokumentationsoptionen aufgerufen werden.

Aktuellen Übersicht drucken	Ein Ausdruck der aktuellen Beteiligungsübersicht mit den wichtigsten Daten.
Vertragsdokumentation extern (für den Kunden)	Ein zusammenfassender Standardausdruck aller Verträge des Kunden in optimierter Form für diesen und damit zur Weitergabe geeignet. Aus Sparten-Unterübersichten heraus werden nur die hierin enthaltenen Verträge gedruckt.
Vertragsdokumentation extern + intern	Viele inhaltliche Gestaltungsmöglichkeiten einer Vertragsdokumentation des Kunden in der Regel für den internen Gebrauch: – Wahl zwischen Kurzform oder ausführlicher Form – Mit oder ohne Ausgabe der Beitragssätze und Prämien – Möglichkeit anstatt der Verträge, zugehörige Angebote zu diesen zu drucken – Bei KFZ-Verträgen gibt es zusätzlich die Option, die hinterlegten Tarifmerkmale auszugeben

Löschfunktionen Einzel und Gesamt

▲ Übersicht ▲

Die Funktion zum Löschen einer aktuell markierten oder aufgerufenen Einzelbeteiligung kann über das Menü Allgemein oder durch <Umsch+F1> aufgerufen werden. Die führende Beteiligung kann nicht gelöscht werden, außer man löscht die gesamte Beteiligungsstruktur.

Analog kann die Funktion zum Löschen der gesamten Beteiligungsstruktur über das Menü Allgemein oder durch <Umsch+F2> aufgerufen werden.



Kopierfunktionen

Beteiligungsstruktur von anderem Vertrag holen

[▲ Übersicht ▲](#)

Funktion um eine Beteiligungsstruktur von Versicherern aus einem anderen Vertrag zu kopieren. Es werden sowohl der führende als auch alle unterbeteiligten Versicherer inkl. ihren prozentualen Anteilen übernommen. Standardmäßig werden die Prämien und Provisionen im Zielvertrag neu ermittelt. Dabei ist zu beachten, dass die neu ermittelten Provisionssätze auch abhängig von der jeweiligen Sparte sind, dh. bei der Übernahme der Beteiligungsstruktur aus einem Vertrag mit anderer Sparte können sich andere Provisionssätze ergeben. Optional ist diese automatische Ermittlung von Prämien und Provisionen auch abschaltbar, dh. die anteiligen Prämien und Provisionen bleiben dann zunächst leer. Die Funktion ist aus dem Menü Kopieren/F8 aufrufbar.

Kopieren Risikoaufteilung → Prämienaufteilung

[▲ Übersicht ▲](#)

Mit dieser Funktion können die prozentualen Anteile der Risikoaufteilung in die prozentualen Anteile der Prämienaufteilung umgewandelt werden. Eine bereits vorhandene Prämienaufteilung wird dabei überschreiben.

Spezielle Funktionen für gebündelte Verträge

Bei Gebündelten Verträgen muss man im Einzelfall entscheiden, ob die Beteiligungsstruktur hinter dem Obervertrag oder hinter den jeweiligen Unterverträgen hinterlegt werden soll. Dies ist unter anderem davon abhängig, ob die Provisionssätze pro Gesellschaft über alle Unterverträge (Sparten) hinweg einheitlich sind. Für eine praktikable Handhabung gibt es verschiedene Kopierfunktionen wie folgt:

Beteiligungsstruktur kopieren

[▲ Übersicht ▲](#)

Befindet man sich in der Beteiligungsübersicht eines gebündelten Vertrages, das heißt im Obervertrag, kann man über das Menü Kopieren/F8 die vorhandene Beteiligungsstruktur in alle aktiven Unterverträge kopieren. Umgekehrt kann man aus der Beteiligungsübersicht eines Untervertrages eines gebündelten Vertrages diese über das Menü Kopieren/F8 in den gebündelten Vertrag (Obervertrag) kopieren.

Beteiligungsstruktur holen

[▲ Übersicht ▲](#)

Aus der Beteiligungsübersicht eines Untervertrages eines gebündelten Vertrages, besteht die Möglichkeit über das Menü Kopieren/F8 die Beteiligungsstruktur des Obervertrages in den aktuellen Untervertrag herüberzuholen.

Hinweis zum Kopiervorgang

[▲ Übersicht ▲](#)

Bei den genannten Kopierfunktionen wird im Zielvertrag eine bereits vorhandene Beteiligungsstruktur gelöscht. Übertragen wird die gesamte Beteiligungsstruktur mit den Angaben der Gesellschaft und der prozentualen Anteile. Die (anteiligen) Prämien und Provisionen werden nicht übertragen, sondern sind beim Zielvertrag neu zu ermitteln. Diese Neuberechnung kann bereits zusammen mit dem Kopiervorgang erfolgen. Soweit verfügbar, werden hierbei auch schon die beim Versicherer hinterlegten Provisionssätze übernommen.

